

Durchlass Giessenbach neu dreimal so gross

Die Bauarbeiten an der Artherstrasse in Küssnacht dauerten einen Monat weniger lang als geplant.

Ende April konnten die Bauarbeiten für den Ersatz und die Vergrösserung des Durchlasses Giessenbach an der Artherstrasse in Küssnacht abgeschlossen werden.

Seither ist die Strasse wieder normal zweispurig befahrbar. Im Moment werden für die Wasserversorgung Küssnacht die Verbindung und der Ersatz der Trinkwasserleitung gebaut. Weitere Abschlussarbeiten werden im Verlaufe des Monats Mai erfolgen. Es geht um die Einzäunung des Einlaufbauwerks, die Erstellung des Bewirtschaftungswegs und die Bepflanzung entlang des Baches.

Dank gutem Wetter einen Monat schneller unterwegs

Gemäss Terminplanung hätten die Bauarbeiten bis Ende Mai dauern sollen. Dank den sehr guten Witterungsverhältnissen konnte das Bauvorhaben in unmittelbarer Nähe der Tennisanlage Luterbach rund vier Wochen früher beendet werden. Der alte Durchlass des Giessenbachs wurde zurückgebaut und, um die Abflusskapazität im Hochwasserfall zu gewährleisten, durch einen rund dreimal so grossen Durchlass ersetzt. Die Dimension des neuen Bauwerks hatte zur Folge, dass eine bestehende Hauptleitung von Swisscom auf einer Länge von rund 35 Metern tiefergelegt werden musste. (amt)



Projektleiter Heinz Herger vom Bezirk Küssnacht (Mitte) mit Vorarbeiter Armin Infanger von der C. Vanoli AG (links) und Daniel Bättig von der bsp Ingenieure + Planer AG (rechts) auf der Baustelle an der Artherstrasse.